

## Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates vom 22. November 2022

### Beschluss

**7** **Umwelt** **2022-230**  
**7.3** **Siedlungsentwässerung**  
**Instrumentierung Regenüberlaufbecken - RB Härti, RB Moosstrasse  
und RB Laufenbach - gebundene Ausgabe - Genehmigung**

### Ausgangslage

Im Mischwasser-Kanalisationsnetz der Gemeinde Rütli existieren vier Sonderbauwerke (Regenbecken) zur temporären Speicherung von Mischabwasser während Regenereignissen. Um die Regenbecken auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen und sie künftig effizienter nutzen und betreiben zu können, benötigen sie je nach Bestand eine Erschliessung mit Wasser und Strom, bauliche Anpassungen, Ersatz der Elektroinstallationen und eine Anbindung ans Prozessleitsystem (PLS) der Kläranlage ARA Gruebensteg.

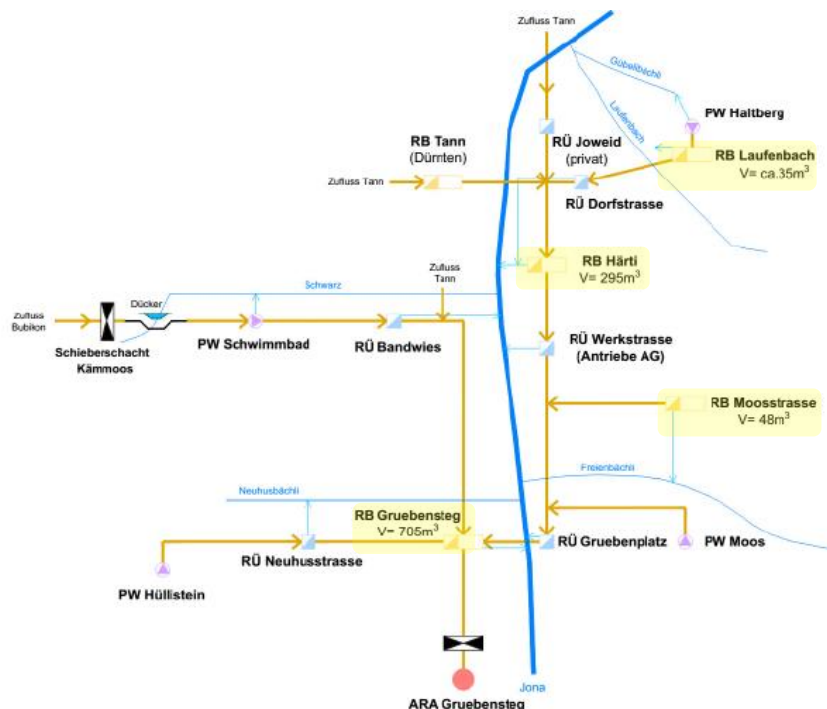


Abbildung: vereinfachtes Einleitschema mit den vier Regenbecken (gelb hervorgehoben)

Im Jahre 2020 wurde im Rahmen der Überarbeitung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) eine Liste erstellt, welche für alle vier Regenbecken die Gesamtheit der voraussichtlich notwendigen Massnahmen beinhaltet. Dabei wurde festgestellt, dass die im Abwassernetz installierten Regenbecken nicht vollständig so funktionieren, wie sie in der Entstehungsphase angedacht wurden. Bei der Rückhaltung,

Drosselung, Entlastung und Weiterleitung des Abwassers bestehen Abweichungen. Auch sind heute keine permanenten Überwachungen der Prozesse installiert. Somit ist aktuell keine Steuerung der Anlagen in Abhängigkeit mit der Abwasserreinigungsanlage (ARA) möglich. Dies sind für eine zukunftsgerichtete und gewässerschutzkonforme Entwässerung jedoch heute unabdingbare und zwingende Voraussetzungen. Weiter bestehen bei den Regenbecken Defizite in Bezug auf den Arbeitsschutz.

Das Regenbecken «Gruebensteg» wurde bereits 2021 mit Messtechnik ausgerüstet und ans Prozessleitsystem angeschlossen. Dort sind aktuell keine Massnahmen notwendig, resp. werden erst im Zusammenhang mit dem künftigen ARA-Ausbau weiterverfolgt. Das Ziel besteht nun die restlichen drei Regenbecken «Härti», «Moosstrasse» und «Laufenbach» aufzurüsten.

Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 56 vom 15. März 2022 ist das Ingenieurbüro Holinger AG, Küsnacht, mit den Ingenieurarbeiten zur Instrumentierung der drei Regenüberlaufbecken (RB Härti, RB Moosstrasse und RB Laufenbach), unter gleichzeitiger Bewilligung des Projektierungskredites, beauftragt worden.

## Grundlagen

### Regenbecken Härti

Baujahr:	2006
Beckenart:	Verbundbecken im Nebenschluss
Nutzvolumen:	295 m <sup>3</sup> (Anteil Fangvolumen 145 m <sup>3</sup> )
Beckenreinigung:	Spülkippe
Abflussdrosselung:	Abflussöffnung mit fixiertem Blech
Schwimmstoffrückhalt Entlastungswasser:	Mechanischer Rechen (Schmutzbremse)
Vorfluter:	Jona
Reduzierte Fläche F <sub>red</sub> :	19.2 ha
Weiterleitungsmenge:	210 l/s

### Regenbecken Moosstrasse

Baujahr:	2010
Beckenart:	Kombibecken im Nebenschluss
Nutzvolumen:	48 m <sup>3</sup>
Beckenreinigung:	keine
Abflussdrosselung:	Mechanisches Drosselorgan
Reinigung Entlastungswasser:	Mechanischer Rechen (Schmutzbremse)
Vorfluter:	Feienbächli
Reduzierte Fläche F <sub>red</sub> :	3.0 ha
Weiterleitungsmenge:	20 l/s

### Regenbecken Laufenbach

Baujahr:	1985
Beckenart:	Speicherkanal im Hauptschluss
Nutzvolumen:	40 m <sup>3</sup>
Beckenreinigung:	keine
Abflussdrosselung:	Drosselstrecke
Reinigung Entlastungswasser:	Tauchwand
Vorfluter:	Laufenbach
Reduzierte Fläche F <sub>red</sub> :	4.7 ha
Weiterleitungsmenge:	112 l/s



## Bauprojekt

Das Bauprojekt vom 28. September 2022 der Holinger AG liegt vor. Zusammenfassend sind folgende Massnahmen vorgesehen:

### Regenbecken Härti

- Messung Entlastung (Radar)
- Niveaumessung im Becken (Drucksonde)
- Niveaumessung vor Drosselschütz (Radar)
- Regelschütz im Durchlaufkanal
- Bauliche Anpassung Gerinne an Drosselschütze
- Ersatz Elektroinstallationen und Anpassungen im Schaltschrank
- Ergänzung Beckenbeleuchtung

### Regenbecken Moosstrasse

- Werkleitungsbau zur Elektro-Erschliessung inkl. Elektrokabine
- Steuerung und Fernübertragung in neuer Elektrokabine
- Werkleitungsbau zur Erschliessung mit Trinkwasser inkl. Schlauchhaspel im Becken
- Messung Entlastung (Radar)
- Niveaumessung im Becken (Radar)
- Anbindung ans Prozessleitsystem (PLS) via Mobilfunkstandard GSM

### Regenbecken Laufenbach

- Werkleitungsbau zur Elektro-Erschliessung inkl. Elektrokabine
- Steuerung und Fernübertragung in neuer Elektrokabine
- Lokale Betonsanierung (Abplatzungen)
- Messung Entlastung (Radar)
- Niveaumessung im Becken (Radar)
- Anbindung ans Prozessleitsystem (PLS) via Mobilfunkstandard GSM

## Kosten

Der dem Bauprojekt zugrunde liegende Kostenvoranschlag der Holinger AG vom 1. November 2022, rechnet mit folgenden Kosten (inkl. MwSt. / Genauigkeit  $\pm 10\%$ ):

<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag CHF</b>
Grundstück	0.00
Bauarbeiten	82'000.00
Elektrische Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik	176'000.00
Technische Arbeiten	77'000.00
Reserve, Unvorhergesehenes	26'000.00
Reserve, Ungenauigkeit	29'000.00
Wesentliche Eigenleistungen	0.00
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b>390'000.00</b>
davon gebundene Ausgaben	390'000.00
Projektierungskredit, GRB Nr. 56, vom 15.03.2022	- 90'000.00
<b>Gebundene Ausgabe</b>	<b>300'000.00</b>



Aufgeteilt auf die drei Regenbecken sehen die Kosten wie folgt auf:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag CHF</b>
Regenbecken Härti	91'000.00
Regenbecken Moosstrasse	133'500.00
Regenbecken Laufenbach	136'500.00
Reserve, Ungenauigkeit	29'000.00
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b>390'000.00</b>

Im Budget 2022 sind CHF 150'000.00 (Konto 106201.5030.00 INV00424 Instrumentierung Regenbecken) enthalten. Die Restkosten von CHF 240'000.00 werden im Finanz- und Aufgabenplan 2023 berücksichtigt.

Bei den Kapitalfolgekosten dieses Projekts legt der Gemeinderat für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 Gemeindeverordnung den Mindeststandard fest. Für die Verzinsung wird mit einem kalkulatorischen Zins von 1.1 % (aktuelle interne Verzinsung) auf das durchschnittliche gebundene Kapital gerechnet.

Planmässige Abschreibungen		<b>Basis CHF</b>	<b>Betrag CHF</b>
Anlagekategorie	Nutzungsdauer		
Kanal- und Leitungsnetze	50	390'000.00	7'800.00
Verzinsung			
Zinsaufwand		195'000.00	2'145.00
<b>Kapitalfolgekosten</b>			<b>9'945.00</b>

Die Aktivierung der Nettoinvestitionen erfolgt nach Abschluss der Bauarbeiten und auf der Grundlage der Bauabrechnung separat für jedes Regenbecken.

### **Erwägungen**

Gemäss § 15 Abs. 1 EG GSchG hat die Gemeinde zur Ableitung und Reinigung der Abwässer ein öffentliches Kanalnetz mit zentraler Reinigungsanlage entsprechend den Forderungen eines zeitgemässen Gewässerschutzes und nach Massgabe der örtlichen Bedürfnisse zu erstellen, zu verbessern, zu unterhalten und zu betreiben. Die drei Regenbecken Härti, Laufenbach und Moosstrasse haben in Bezug zu ihrer Funktion, zum Gewässerschutz und zur Arbeitssicherheit Defizite. Damit die gesetzeskonforme Abwasserbeseitigung der angeschlossenen Liegenschaften im Einzugsgebiet der Kanalisation weiterhin gewährleistet werden kann, ist die geplante Aufrüstung der Regenbecken unumgänglich und zeitlich dringend.

Sachwerte sind gemäss § 5 der Gemeindeverordnung (VGG) laufend so zu unterhalten, dass ihre Substanz und Gebrauchsfähigkeit erhalten bleiben und keine Personen-, Sach- oder Bauschäden auftreten. Die entsprechenden Ausgaben sind somit gemäss § 103 Gemeindegesetz (GG) gebunden und die Kreditbewilligung liegt gemäss Art. 29 Abs. 2 Ziff. 2 der Gemeindeordnung in der Zuständigkeit des Gemeinderates.



## Beschluss

1. Das Bauprojekt mit Kostenvoranschlag der Holinger AG, Küssnacht, vom 1. November 2022, zur Instrumentierung der Regenbecken «Härti», «Moosstrasse» und «Laufenbach», wird genehmigt.
2. Für die Ausführung des Bauprojektes wird folgende gebundene Ausgabe bewilligt:
  - CHF 300'000.00 Instrumentierung Regenbecken
3. Die Ausgaben sind der Investitionsrechnung wie folgt zu belasten:
  - Konto 106201.5030.00 INV00424, Instrumentierung Regenbecken
4. Die Abteilung Bau wird ermächtigt und beauftragt:
  - 4.1 Die notwendigen Arbeitsvergaben bis zu den genehmigten Gesamtkosten gemäss Ziffer 2 dieses Beschlusses, in eigener Kompetenz vorzunehmen;
  - 4.2 Dem Gemeinderat nach Abschluss der Bauarbeiten die Bauabrechnung zur Genehmigung vorzulegen.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - Ressortvorsteher Bau
  - Abteilung Finanzen
  - Abteilung Bau
  - Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (zur Kenntnisnahme)
  - Internet «Instrumentierung Regenüberlaufbecken - RB Härti, RB Moosstrasse und RB Laufenbach - gebundene Ausgabe - Genehmigung»
  - Archiv

Versand: 29. November 2022

## Gemeinderat Rüti



Thomas Ziltener  
Gemeindeschreiber